

Auswertung Evaluierung Leader-Prozess Straubing-Bogen 2007-2013

Ausgegebene Fragebögen:
 Personenkreis:
 Rücklauf: Stand 04.08.2014

116
 Teilnehmer Regionalkonferenz
 21

1. LAG-Gebiet

Vorspann: Die Auswahl des Gebietes einer Region kann mit ausschlaggebend sein für den Erfolg einer gemeinsamen Regionalentwicklung. Das LAG-Gebiet der Region Straubing-Bogen war in der Förderphase von 2007 - 2013 identisch mit dem politischen Landkreisgebiet. Das Gebiet der kreisfreien Stadt Straubing lag bislang nicht innerhalb der Förderkulisse von LEADER.

		wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
1	LAG-Gebiet			1	2	3	4	5	
1.1	Die Größe des LEADER+-Gebietes hat sich bewährt.	19	2	9	8	2	0	0	1,63157895
1.2	Die Festlegung des LAG-Gebietes wirkte sich verwaltungstechnisch positiv aus.	19	2	11	5	3	0	0	1,57894737
1.3	Die Ausklammerung der kreisfreien Stadt Straubing aus dem LAG-Gebiet halte ich für gut.	19	2	3	2	7	6	1	3
1.4	Im Landkreis Straubing-Bogen gibt es ein stark ausgeprägtes Regionalbewusstsein.	20	1	7	7	6	1	0	2,15

Durchschnittliche Bewertung LAG-Gebiet

2,15
 8,36052632
2,09013158

Anmerkungen: Einbeziehung der Stadt Straubing wird im Hinblick auf die Gründung eines Regionalentwicklungsvereins e.V. u. der Bündelung d. bisher getrennt geführten Entwicklungskonzepte für notwendig gehalten - LAG soll weiterhin im Lanc

2. Lokale Aktionsgruppe

Vorspann: Die Leader-Aktionsgruppe war im Leader-Zeitraum zwischen 2007 bis jetzt als einfache Arbeitsgemeinschaft nach Art. 4 KommZG organisiert.

		wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
2	Die Rechtsform, Zusammensetzung und Struktur			1	2	3	4	5	
2.1	Rechtsform, Struktur und Zusammensetzung der LAG Straubing-Bogen waren so angelegt, dass der regionale Entwicklungsprozess offen war für neue Mitwirkende, neue Ideen und Vorgehensweisen.	18	3	7	6	4	1	0	1,94444444
2.2	Die Struktur der LAG Straubing-Bogen war transparent und zweckdienlich.	18	3	8	7	2	1	0	1,77777778
2.3	Es gibt genug starke Partner innerhalb der Lokalen Aktionsgruppe.	18	3	4	9	4	1	0	2,11111111 5,83333333

Durchschnittliche Bewertung LAG-Struktur

1,94444444

Anmerkungen:

aufgrund zu geringer Einbindung, zu wenig Kenntnis kann keine Aussage bzgl. Punkt 2 getroffen werden

Welche durchsetzungsfähigen Personen, welche wichtigen Verbände und Interessensvertretungen gibt es noch in der Region, die bisher noch nicht eingebunden sind (Vorschläge bitte hier anführen)

Unternehmer, Jugendverbände, OGV, Kndertagesstätten, Vertreter regionaler Verbände (z.B. Kultur u. Forschung, Heimat- u. Trachtenvereine, Brauchtumsvereine, Kulturvereine, Integrationsvereine usw.

3. Management-Struktur

Geld, Zeit, Personal und die notwendige Infrastruktur: das alles sind zentrale Ressourcen, die in ausreichendem Umfang vorhanden sein müssen, wenn der regionale Entwicklungsprozess erfolgreich voran gebracht werden soll. Im Landkreis Straubing-Bogen ist das Zukunftsbüro für den integrierten Regionalentwicklungsprozess zuständig. Das LAG-Management war von Anfang an im Zukunftsbüro etabliert. 2009 war im Zukunftsbüro auch das Netzwerk-Management (Bio)-Energie eingerichtet worden, 2013 ein Regionalmanagement. Das LAG-Management selbst umfasste zwischen 0,875 (2008) und 1,35 (ab 2014) Stellen.

Vorspann:

		wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
3.	Management-Struktur			1	2	3	4	5	
3.1	Die Ansiedlung des LAG-Managements im Zukunftsbüro des Landratsamtes halte ich für zweckdienlich und thematisch passend.	20	1	13	7	0	0	0	1,35
3.2	Durch die organisatorische Einbindung des Zukunftsbüros in das Landratsamt werden seine Aktionen unterstützt und seine Handlungsmöglichkeiten gefördert.	20	1	14	6	0	0	0	1,3
3.3	Das LAG-Management verfügte zur Erfüllung seiner Aufgaben über ausreichende Finanzmittel und über geeignete Ausstattung.	18	3	3	14	1	0	0	1,8888889
3.4	Das LAG-Management verfügte zur Erfüllung seiner Aufgaben über ausreichend Personal.	18	3	10	5	0	0	0	2,1111111
3.5	Das Zukunftsbüro wird von den Entscheidungsträgern der Region als wichtige Anlaufstelle für Fragen der Regionalentwicklung anerkannt und entsprechend informiert und konsultiert.	19	2	8	8	2	1	0	1,78947368

Durchschnittliche Bewertung Managementstruktur

8,43947368
1.68789474

Anmerkungen: Bei den unbeantworteten Fragen fehlten die Kenntnisse.

4. LAG-Zusammenarbeit und Informationsfluss

Vorspann:

Ein lebendiger Entwicklungsprozess lebt von offener Atmosphäre, guter Gesprächskultur und demokratischen Entscheidungen. Um alle Akteure langfristig zu beteiligen, bedarf es eines hohen allgemeinen Informationsstandes.

		wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
4	LAG – Zusammenarbeit und Informationsfluss			1	2	3	4	5	
4.1	Die Zusammenarbeit der LAG-Mitglieder erfolgt offen und demokratisch.	16	5	9	6	1	0	0	1,5
4.2	Die LAG-Sitzungen sind stets gut vorbereitet und organisiert.	16	5	10	5	1	0	0	1,4375
4.3	In den LAG-Sitzungen wird stets aktuell zum regionalen Entwicklungsprozess informiert.	17	4	11	5	0	1	0	1,47058824
4.4	Zu Gesetzes- und Programmänderungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene wird ausreichend informiert.	17	4	5	7	3	2	0	2,11764706
4.5	Auch außerhalb der LAG-Sitzungen stehen ausreichend aktuelle Informationen zum Entwicklungsprozess zur Verfügung.	16	5	4	9	2	1	0	2
Durchschnittliche Bewertung Zusammenarbeit und Informationsfluss									8,52573529 1.70514706

Anmerkungen: Bei den unbeantworteten Fragen fehlten die Kenntnisse.

5. Projektentwicklung und -förderung

Vorspann:

Ein wichtiger Aspekt der regionalen Entwicklung ist die Umsetzung innovativer Projekte. Projektidentifizierung, Projektentwicklung und Umsetzungbegleitung. (Bitte nur ausfüllen, falls Sie Projektträger oder an der Umsetzung eines Projektes beteiligt waren.)

	wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
--	--------------------------------------	---	--	--	--	--	--	-----------------------------

5	Projektentwicklung und -umsetzung			1	2	3	4	5	
5.1	Ich wurde umfassend über die Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten und das Antragsverfahren informiert.	9	12	3	3	3	0	0	2
5.2	Ich wurde ausreichend über die Möglichkeiten der Kooperation/Vernetzung informiert.	9	12	2	4	3	0	0	2,11111111
5.3	Mir wurden ggf. passende alternative Wege der Projektumsetzung aufgezeigt.	9	12	3	3	2	1	0	2,11111111
5.4	Durch die Förderberatung konnte ich mein Projekt optimieren.	8	13	2	2	3	0	1	2
5.5	Bei der Antragstellung für mein Projekt wurde ich von der LAG/vom Zukunftsbüro gut unterstützt.	8	13	4	1	2	1	0	2
5.6	Bei der Umsetzung meines Projektes wurde ich ausreichend begleitet.	8	13	3	2	2	0	1	2,25
5.7	Mein Projekt hat dank der Zusammenarbeit mit der LAG/mit dem Zukunftsbüro an öffentlicher Aufmerksamkeit gewonnen.	8	13	2	2	3	0	1	2,5
Durchschnittliche Bewertung Projektentwicklung - u. -förderung									14,97222222 2,13888889

Anmerkungen:

6. Einbindung der Bevölkerung und Öffentlichkeitsarbeit

Vorspann: Integrierte regionale Entwicklungsprozesse basieren auf dem Beteiligungsprinzip von unten her (bottom-up). Dies beinhaltet die Mitwirkungsmöglichkeit möglichst vieler Menschen vor Ort, die dazu sensibilisiert und motiviert werden müssen. Eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit trägt dazu bei, die Bevölkerung für das Thema zu interessieren und Eigeninitiative zu initiieren.

wie oft wurde die Frage beantwortet?	wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?
--------------------------------------	---	--	--	--	--	--

durchschnittliche Bewertung

6.	Beteiligung und Einbindung der Bevölkerung			1	2	3	4	5	
6.1	Es erfolgt eine ausreichende und kontinuierliche Sensibilisierung und Mobilisierung der Bevölkerung für den regionalen Entwicklungsprozess. Welche Mittel und Methoden werden dazu in welchem Maße eingesetzt? (Bitte nachstehend werten)	20	1	0	11	8	1	0	2,5
6.1.1	Pressearbeit	19	2	6	13	0	0	0	1,68421053
6.1.2	Informationsveranstaltungen, Ausstellungen	19	2	3	11	5	0	0	2,10526316
6.1.3	Großveranstaltungen (Konferenzen, Foren, Messen)	19	2	2	10	6	1	0	2,31578947
6.1.4	Homepage	19	2	2	12	5	0	0	2,15789474
6.2	Die Beteiligung der Bevölkerung war über den Prozesszeitraum mindestens gleich bleibend.	17	4	0	12	4	1	0	2,35294118
6.3	Bei der Durchführung von Aktionen wurden regelmäßig Akteure eingebunden, die der LAG (noch) nicht angehörten.	18	3	9	8	1	0	0	1,55555556
6.4	Die Homepage der LAG/des Zukunftsbüros ist informativ, übersichtlich und auch für Außenstehende leicht zu finden.	19	2	6	9	3	1	0	1,94736842
									16,619023

Anmerkungen: Bei den unbeantworteten Fragen fehlte die Kenntnis.

7. Entwicklungsstrategie und Zielerreichung Das Leitbild des REK Straubing-Bogen 2007 - 2013 unter dem Motto "TRADITION UND ZUKUNFT" lautet: Die Gesamtregion Straubing-Bogen verfügt über eine breite Vielfalt im Hinblick auf Landschaft, Landwirtschaft, Natur und Kultur. Diese traditionelle regionale Struktur wollen wir für die Zukunft erhalten, ausbauen und besonders im Hinblick auf Tourismus und regenerative Energieversorgung gezielt in Wert setzen. Dies wird unter dem Motto unseres Regional-Logos "Tradition und Zukunft" zum Ausdruck gebracht. Unser Handeln ist geprägt durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit aller wirtschaftlichen und sozialen Gruppen in unserer LAG-Region. Dabei streben wir eine nachhaltige Verbesserung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verhältnisse an.		Wie oft wurde die Frage beantwortet?	Wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
Vorspann:	Entwicklungsstrategie			1	2	3	4	5	
7.1	Durch den Regionalentwicklungsprozess wurde die regionale Identität im Landkreis Straubing-Bogen gesteigert.	20	1	8	9	2	1	0	1,8
7.2	Durch den Regionalentwicklungsprozess wurden die Stärken der Region im Bereich Tourismus in Wert gesetzt.	20	1	2	11	7	0	0	2,25
7.3	Durch den Regionalentwicklungsprozess wurden die Stärken der Region im Bereich regenerativer Energien in Wert gesetzt. Die Kompetenz im Bereich erneuerbarer Energien wurde ausgebaut.	20	1	9	8	3	0	0	1,7
7.4	Durch den Regionalentwicklungsprozess wurden die Wertschöpfung für die Landwirtschaft erhöht und ökologisch wertvolle Flächen erhalten.	18	3	2	7	5	4	0	2,61111111
7.5	Der Regionalentwicklungsprozess trug dazu bei, Gemeinden aufzuwerten und lebendig zu gestalten. Alte Bausubstanz konnte für neue Zwecke in Wert gesetzt werden.	20	1	5	10	5	0	0	2
7.6	Der Regionalentwicklungsprozess trug dazu bei, die Zusammenarbeit im Tourismus zu stärken und das erlebnisorientierte Angebot auszubauen.	19	2	4	10	5	0	0	2,05263158
7.7	Der Regionalentwicklungsprozess trug dazu bei, soziale Netzwerke und interkommunale Jugendarbeit zu bauen.	20	1	1	10	7	2	0	2,5
									14,9137427
Durchschnittliche Bewertung Entwicklungsstrategie									<u>2,13053467</u>

Anmerkungen: Bei den unbeantworteten Fragen fehlte die Kenntnis.

8. Mehrwert von LEADER Vorspann: Leader wird zunächst als Förderprogramm gesehen, die Akquisition von EU-Mitteln für den Raum ist primär erkennbarer Nutzen der Partizipation am Leader-Prozess. Übersehen werden oft die Effekte, die mit dem dadurch angestoßenen Regionalentwicklungsprozess daneben oder in Folge erzielt werden.		Wie oft wurde die Frage beantwortet?	Wie oft wurde die Frage offen gelassen?	Wie oft wurde die Frage mit 1 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 2 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 3 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 4 beantwortet?	Wie oft wurde die Frage mit 5 beantwortet?	durchschnittliche Bewertung
8	Mehrwert von LEADER			1	2	3	4	5	
8.1	Der LEADER+-Prozess wirkte sich positiv auf den Bekanntheitsgrad der Region aus.	20	1	3	16	1	0	0	1,9
8.2	Die regionale Identität und Identifizierung wurde durch den LEADER-Prozess verbessert.	20	1	1	15	4	0	0	2,15
8.3	Aufgrund des Leader-Prozesses wurden vermehrt auch andere Fördertöpfe und Finanzierungsmittel für die regionale Entwicklung erschlossen.	19	2	7	10	2	0	0	1,73684211
8.4	Es entstanden neue Kooperationen auf Projektebene.	18	3	5	11	2	0	0	1,83333333

8.5	Es wurden überregionale oder transnationale Kooperationen begonnen.	16	5	2	8	4	2	0	2,375
8.6	Die sektorübergreifende Zusammenarbeit hat sich verbessert.	17	4	2	12	3	0	0	2,05882353
8.7	Die Zusammenarbeit der Landkreisgemeinden verbesserte sich durch den LEADER-Prozess.	19	2	5	10	4	0	0	1,94736842
8.8	Während des Leader-Prozesses konnten neue Gruppierungen eingebunden bzw. Netzwerke geschaffen werden.	18	3	6	10	2	0	0	1,77777778
8.9	Durch Leader wurde die Innovationskraft in der Region gesteigert.	20	1	6	10	4	0	0	1,9
8.10	Der Leader-Prozess leistete einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Situation im Zielgebiet.	19	2	5	12	2	0	0	1,84210526

Durchschnittliche Bewertung Mehrwert

1,95212504